



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS

JAHRESBERICHT 2019

KOMMISSION FÜR KOMMUNIKATION UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT





KOMMISSION FÜR KOMMUNIKATION UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Die Kommission für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit versucht als Beratungsgremium, das Generalsekretariat der SBK in seiner Medienarbeit zu unterstützen, virulente und andere Themen aufzunehmen, sie zu besprechen und von verschiedenen Seiten zu beleuchten, um so eine möglichst «glaubwürdige» Kommunikation der SBK vorzubereiten.

Ebenso stellt sich die Kommission in den Dienst der Bischofskonferenz, indem sie Inhalte und Formen für die Medienarbeit und für den Dialog mit der Gesellschaft vorschlägt und vorbereitet.

Die Kommission ist als Kompetenzorgan in der Fachgruppe 2 der RKZ vertreten. Dort werden die finanziellen Beiträge für die katholischen Medienzentren in den drei grossen Landesteilen vorberaten.

Mitglieder

Weihbischof Alain de Raemy, Medienbischof

Mariano Tschuor, Präsident

Laure-Christine Grandjean, Vizepräsidentin

Séwa Serge Agbodjan-Prince

Karin Brunner

Gino Driussi

Patrice Favre

Martin Iten

Cristina Vonzun

Harry Ziegler

Sondermitglieder mit beratender Stimme

Melchior Etlin (bis 31.12.2019)

Bruno Fäh (bis 31.12.2019)

Daniel Kosch

Geschäftsführende Sekretärin

Encarnación Berger-Lobato

Tätigkeiten

Anavon – die Kirche im Dialog mit der Gesellschaft

Nach einer ersten Auflage 2018 zum Thema Jugend war eine zweite 2019 mit Medienschaffenden geplant. Unterschiedliche Auffassungen über den Zweck und kulturelle Unterschiede in den Sprachregionen verhinderten eine Weiterführung dieser Veranstaltungen.

Mediensonntag

In enger Absprache mit den katholischen Medienzentren in den Regionen hat die Kommission den Mediensonntag 2019 (1./2. Juni) durchgeführt und die Unterlagen dazu bereitgestellt. Die Kollekte des Mediensonntags 2019 erbrachte eine Summe von CHF 240'000. Die Mittel aus der Medienkollekte werden zu 90 Prozent den Medienzentren für ihre Arbeit zur Verfügung gestellt.

Die Kommission berief im Frühjahr 2018 zur strategischen und operativen Ausrichtung des Mediensonntags eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Karin Brunner ein. Das Mandat Mediensonntag wurde seit 2007 vom SKPV operationell wahrgenommen. Die Arbeitsgruppe führte eine Umfrage bei der Empfängergruppe, d. h. den Seel-

sorgenden aller Pfarreien, durch. Die Analyse der Umfrage zeigte folgende Schwerpunkte:

- Die Pfarreien wünschen sich knappe, konzise und konkrete Informationen.
- Die Verwendung der Unterlagen hängt stark vom Personal ab und wird je nach Pfarrei sehr unterschiedlich gehandhabt.
- Es besteht ein tendenzieller Wunsch nach elektronischer Belieferung der Unterlagen.

Sowohl die Kommission als auch die eingesetzte Arbeitsgruppe vertraten die Meinung, dass die verursachten Verwaltungs- und Produktionskosten für den Mediensonntag zu hoch sind. Das Präsidium der SBK befasste sich am 19. Oktober 2018 mit dem Geschäft. Es kam zum Schluss, dass die SBK die Vereinbarung mit dem SKPV betreffend den Mediensonntag per Ende 2019 kündigen soll. Die 322. ordentliche Vollversammlung der SBK schloss sich der Empfehlung des Präsidiums an und entschied, die Vereinbarung mit dem SKPV per Ende 2019 zu kündigen und das Mandat «Mediensonntag» ab dem 1. Januar 2020 dem Generalsekretariat der SBK zu übertragen.

Katholischer Medienpreis

Der Katholische Medienpreis 2019 ging an die Autorin Susann Bosshard-Kälin und an den Fotograf Christoph Hammer für ihr Buch «Im Fahr». Die Jury, unter dem Vorsitz von Anita Capaul, hat die grosse Lebensfreude beeindruckt, welche aus den Erzählungen sprudelt. Entstanden ist ein gelungenes, authentisches christliches Glaubenszeugnis.

Die Jury hat ebenfalls entschieden, das vierteilige SRF-Fernsehexperiment «WG der Religionen» von Mattofilms mit einer speziellen Erwähnung auszuzeichnen.

Die Preisverleihung fand am 3. Dezember 2019 in Lugano anlässlich der ordentlichen Vollversammlung der Bischofskonferenz statt.

Fachgruppe 2

Die Kommission ist in der Fachgruppe 2 der RKZ vertreten. In diesem Gremium werden die finanziellen Fragen betreffend die sprachregionalen, katholischen Medienzentren besprochen und an die Entscheidungsträger der RKZ-SBK weitergeleitet.



Bild oben: Anita Capaul (Präsidentin der Jury des kath. Medienpreises), Christoph Hammer, Fotograf (Gewinner des kath. Medienpreises 2019), Priorin Irene Gassmann und Susann Bosshard-Kälin, Autorin (Gewinnerin des kath. Medienpreises 2019)
Bild unten: Medienbischof Alain de Raemy, Gewinnerbuch

